



universität  
**uulm**



Die Universität Ulm ist eine junge Forschungsuniversität mit Schwerpunkten in Naturwissenschaften, Medizin und Technik. Mit rund 10.000 Studierenden bietet sie in einer wirtschaftlich starken Region ein dynamisches Arbeitsumfeld mit interessanten Vernetzungs- und Entwicklungsperspektiven.

Das Universitätsklinikum Ulm deckt als Krankenhaus der Maximalversorgung mit 30 Kliniken, 16 Instituten und 1.515 Betten das gesamte Spektrum der universitären Krankenversorgung ab. Als größtes Klinikum zwischen Ost-Württemberg, Schwäbischer Alb, Bodensee und Allgäu versorgt das Universitätsklinikum jährlich rund 56.000 stationäre Patientinnen und Patienten und knapp 270.000 ambulante Quartalsfälle. Gemeinsam sorgen rund 8.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür, dass den Patientinnen und Patienten der Region eine integrierte Versorgung aus Akutbehandlung mit unmittelbarem Anschluss an die Rehabilitationsmedizin geboten werden kann.

Die Universität Ulm strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig eingestellt.



In der Medizinischen Fakultät in der Klinik für Innere Medizin I (Ärztlicher Direktor Prof. Dr. Thomas Seufferlein) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur zu besetzen:

## W1-Stiftungsprofessur (Juniorprofessur) der Neudecker-Scott-Foundation für Karzinogenese und Tumorpropagation im Pankreas (m/w/d) ohne Leitungsfunktion

Die Professur soll im Einklang mit dem Stiftungszweck wesentliche Beiträge auf dem Gebiet der Grundlagen- und/oder translationalen Forschung leisten, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf der Früherkennung von Bauchspeicheldrüsenkrebs liegt. Ansätze zur Aufklärung der Entstehung und/oder Ausbreitung von Bauchspeicheldrüsenkrebs sind ebenfalls willkommen. Wir begrüßen insbesondere unkonventionelle und innovative Forschungsansätze.

Darüber hinaus soll die Professur strategische Entwicklungsbereiche der Universität sowie die entsprechenden Forschungsschwerpunkte der Klinik für Innere Medizin I stärken, indem grundlegende wissenschaftliche Erkenntnisse in die klinische Praxis übertragen werden. Der/die künftige Stelleninhaber/in soll Projekte der Grundlagen- und translationalen Forschung initiieren und sich aktiv an bestehenden und zukünftigen Kooperationsprojekten innerhalb der Fakultät beteiligen. Eine Mitwirkung im Comprehensive Cancer Center Ulm sowie im NCT-SW wird gefördert. Forschungsprojekte an der Medizinischen Fakultät werden durch zahlreiche Core Facilities unterstützt, wie beispielsweise die Core Facility für Organoide (<https://www.uni-ulm.de/medizinische-fakultaet/forschung/core-facilities/>).

Die regelmäßige Teilnahme an der curricularen und extra-curricularen Lehre für Studierende der Human- und Zahnmedizin sowie für Bachelor- und Masterstudiengänge in Molekularer Medizin wird erwartet. Darüber hinaus ist die Betreuung von Studierenden im Rahmen von Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten erforderlich.

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Zeit oder im Angestelltenverhältnis in der Regel befristet auf sechs Jahre. Eine Verlängerung ist abgesehen von den Fällen des § 45 Abs. 6 LHGBW nicht möglich.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes Hochschulstudium im lebenswissenschaftlichen Bereich (Molekulare Medizin, Biochemie, Biologie oder verwandte Fächer), pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die herausragende Qualität einer Promotion nachgewiesen wird (§ 51 Abs. 2 LHG) sowie ein Publikationsverzeichnis, das die besondere Befähigung zur wissenschaftlichen Exzellenz, unterstützt. Zentral sind zudem Forschungserfahrung in den genannten Themenbereichen.

**Nutzen Sie die Chance und gestalten Sie mit uns die Universität!**

> Referenz-Nr.:  
> Bewerbungsfrist:

26051  
bis 15.06.2026

Ansprechpartner für weitere Informationen:  
Prof. Dr. Thomas Seufferlein, Tel. +49 731 500-44501

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser **Online-Bewerbungsportal**